

# SIEZENHEIMER PFARRBLATT

Zugestellt durch Post.at



***Sommer 2015***



**DR. FRANZ LACKNER OFM**  
Erzbischof von Salzburg

Salzburg, im April 2015

Liebe Pfarrgemeinde von Siezenheim!

Im Juni führt mich mein Weg in eure schöne Gemeinde nach Siezenheim. Im Rahmen meiner Pfarrvisitation werde ich die Möglichkeit haben, euch zu begegnen und mit euch die heilige Messe zu feiern.

Ich freue mich auf diesen Besuch in Siezenheim, auf die zahlreichen Begegnungen mit den Vertretern der politischen Gemeinde, der Vereine, der ganzen Pfarrgemeinde. Möge dieser Tag ein Tag der Gnade sein, wo wir Gottes Nähe, seine Gegenwart spürbar erfahren in dem Bewusstsein: Jesus lebt, er ist wirklich von den Toten auferstanden!

Da ich am 14. Juni dem neu ernannten Bischof von Graz-Seckau die Bischofsweihe spenden darf, kann ich die Firmlinge von Siezenheim leider nicht selber firmen. Ich schließe sie aber ganz besonders in mein Gebet ein und erbitte ihnen Gottes Segen. Der Geist Gottes, den Jesus seinen Jüngern verheißen hat, möge auf sie herabkommen, damit sie mit Freude und Zuversicht ihren Glaubens- und Lebensweg gehen können!

Es grüßt und segnet euch in Vorfreude auf den Besuch

euer

+ *Franz Lackner*

Erzbischof

### \*\*\* Grußworte des Pfarrers \*\*\*

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen der Pfarre Siezenheim!

Es ist uns allen eine große Freude und Ehre, wenn uns Erzbischof Dr. Franz Lackner im Rahmen der bischöflichen Visitation einen offiziellen Besuch abstatten wird. Die regelmäßige Visitation ist eine sinnvolle Vorschrift des Kirchenrechts. Darüber bietet sie eine gute Gelegenheit für einen Diözesanbischof die Freuden und Sorgen der Katholiken einer Pfarrgemeinde näher kennenzulernen. Zugleich eröffnet sich die Möglichkeit, mit den Anliegen des Oberhirten der Erzdiözese noch mehr vertraut zu werden und diese sich zu eigenen werden zu lassen. Am wichtigsten aber wird es sein, miteinander in eine vertiefte Glaubens- und Gebetsgemeinschaft einzutreten.

Ich heiße unseren Herrn Erzbischof als Nachfolger des heiligen Rupertus daher jetzt schon sehr herzlich willkommen und lade Sie alle zu dieser Begegnung ein.



Ihr Prälat

Dr. Johann Reißmeier

mit Diakon Albert Hötzer

und

Diakon Alfred Talmeiner



### \*\*\* Grußworte des Bürgermeisters \*\*\*

Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde Siezenheim!

Ich freue mich sehr, dass unser geschätzter Herr Erzbischof Dr. Franz Lackner im Zuge der diesjährigen Visitationen im Dekanat Bergheim unsere schöne und älteste Pfarrgemeinde besucht. Dieser Besuch mit Begegnungen und Gesprächen ist etwas ganz besonderes im Pfarrleben, da der Erzbischof als höchster Würdenträger der Erzdiözese nur alle 14 Jahre seine Pfarrgemeinden in diesem Rahmen visitiert. Die gemeinsame Feier der Hl. Messe wird den feierlichen Höhepunkt dieses Besuchs darstellen.

Ich durfte ihn bereits bei seiner Visitation der Seelsorgestelle Walserfeld persönlich als sehr zugänglichen und bürgernahen Erzbischof kennenlernen. Seine besondere Note ist sicher die Erfahrung in seinem „ersten Leben“ die er als Spätberufener mit in sein hohes Amt einbringt.

Ich lade alle Mitglieder der Pfarre Siezenheim herzlich ein an diesem Festtag teilzunehmen, damit wir unserem Erzbischof Siezenheim von der besten Seite präsentieren, so wie wir es in unserer Gemeinde leben: „Gemeinsam das ist unsere Stärke!“

Ich wünsche Euch alles Gute für diesen besonderen Tag!



Euer Bürgermeister Joachim Maislinger

Programm für die Visitation der Pfarre Siezenheim  
durch Erzbischof Dr. Franz Lackner am 13. Juni 2015.

16:00 -17:00 Uhr:

Kindersegnung in der Pfarrkirche gestaltet von der Volksschule.

Der Herr Erzbischof wird nach einer kurzen Andacht alle Kinder  
einzeln segnen. Alle Kinder, jeglichen Alters, sind dazu herzlich  
eingeladen.

17.30 Treffpunkt der Vereine beim Feuerwehrhaus

Ab 18:00 Uhr:

Offizieller Empfang vor der Pfarrkirche (Parkplatz Pfarrhof),  
Festgottesdienst und Gräbersegnung.

Die politische Gemeinde unter Leitung des Herrn Bürgermeisters  
Joachim Maislinger und die Vereine mit ihren Vereinsobleuten  
empfangen und begrüßen den Herrn Erzbischof in Siezenheim.

Anschließend

findet der Visitationsgottesdienst in der Pfarrkirche Siezenheim  
statt. Vorsitz und Predigt hat Erzbischof Dr. Franz Lackner.

Am Ende des Gottesdienstes

wird der Erzbischof Frau Ilse Svoboda das Ehrenzeichen  
Rupert und Virgil in Silber verleihen.

Nach der Heiligen Messe

wird der Erzbischof die Gräber auf unseren Friedhöfen segnen.

Auf eine rege Teilnahme der Pfarrbevölkerung freut sich die Pfarre  
Siezenheim.

Außerhalb dieser öffentlichen Termine wird Erzbischof Dr. Lackner  
verschiedene Gespräche mit den Verantwortlichen der Pfarre führen.

## \*\*\* Berichte ( Rückblick ) \*\*\*

### Florianifeier in Viehausen

Am 25.4. beging die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Wals-Siezenheim ihre traditionelle Florianifeier. Ort des Geschehens war die Kapelle in Viehausen, bei der die Abordnungen der Löschzüge zum feierlichen Gottesdienst angetreten waren. Dieser wurde von Pfarrer Johann Reißmeier zelebriert. In seiner Predigt spannte der Pfarrer den Bogen von christlicher Nächstenliebe, die sich im Dienst am Nächsten äußert und im ehrenamtlichen Engagement ihren positiven Ausdruck findet. „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“, bringt diese wichtige Haltung am besten zum Ausdruck. Die Florianifeier ist auch traditionell die Gelegenheit um Überstellungen von der Jugendfeuerwehr in die



aktive Mannschaft sowie Ehrungen und Beförderungen vorzunehmen. Eine besondere Ehre wurde Pfarrer Johann Reißmeier zuteil, welcher für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Siezenheim geehrt wurde.

Bernd Huber

### Glaubensseminar 2015

„Was wir von den Orden über Spiritualität erfahren können“ war das Thema unseres Glaubensseminar 2015.

Rektor P. Schwarzfischer SAC berichtete aus dem Leben und Wirken von Vinzenz Pallotti und das Apostolat der Laien.

Vinzenz von Pallotti wurde 1795 in Rom geboren, wurde 1818 zum Priester geweiht und setzte sich für einen lebendigen christlichen Glauben in der römischen Bevölkerung ein. Er versuchte die Zusammenarbeit zwischen Klerus, Ordensleuten und Laienchristen anzuregen. Pallotti verhielt sich anders als man es von einem Priester erwartet hätte. Er irritierte die Menschen im positiven Sinne und versuchte mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Sein Denken blieb nicht in den eingefahrenen Gleisen der Kirche seiner Zeit. Er machte die Erfahrung von "Gott der unendlichen Liebe" und entwickelte sich zu einem Mann, der so weit dachte, dass die Welt darin Platz fand. Seine Methoden waren manchmal etwas unkonventionell, dienten aber immer

seinem Ziel. Er war ein Rastloser; der den Hoffnungslosen zeigen wollte, dass auch sie Gottes geliebte Kinder sind.  
Seit 1926 wirken die Pallottiner in Salzburg auf dem Mönchsberg.

Sr. Maria Maxwald sprach über Don Bosco und wie das Leben junger Menschen gelingen kann.

Johannes Bosco lebte von 1815 bis 1888, war Jugendseelsorger und kümmerte sich um verwaiste Jugendliche. Sein Blickpunkt richtete sich auf Solidarität, Toleranz und Kooperation. Er förderte die Entwicklung des eigenen Wertempfindens der Jugendlichen.

Bosco arrangierte Bedingungen, unter denen die Heranwachsenden Lebens- und Werterfahrungen sammeln konnten. Bosco sorgte für Unterkunft und Verpflegung, indem er sie im Oratorium wohnen ließ. Es war ein offenes Haus zum Leben, zum Spielen, zum Lernen und zum Einüben des christlichen Glaubens. Bosco verwirklichte eine Pädagogik der Vorsorge und beeinflusste die Lernbedingungen jedoch nicht nur im Oratorium, sondern beteiligte sich darüber hinaus auch an der Vereinbarung detaillierter Lehrlingsverträge für die Ausbildung im Handwerksberuf. Später erweiterte er das Oratorium und die offenen Häuser in anderen Städten mit Lehrwerkstätten und Schulen.

Dr. Bernhard Augustin erzähle vom Glauben und der Spiritualität des Karmel.

Gegen Ende des 12. Jahrhunderts ließen sich Kreuzfahrer und Palästinapilger im Karmelgebirge als Einsiedler nieder, um dort die leise Stimme Gottes hören und seine Wege entdecken zu können. Der Karmelitenorden ist der einzige Orden, der keinen Gründer hat. Am Beginn seiner Geschichte steht nicht das Charisma eines einzelnen, sondern die Lebensgemeinschaft einer Gruppe.

Karmeliten sind von ihrem Ursprung her „Einsiedler in Gemeinschaft“. Zum einen geht jeder seinen einmaligen und unverwechselbaren Weg und doch brauchen sie einander, um sich gegenseitig zu inspirieren und zu korrigieren. Der Respekt, den sie einander entgegenbringen, beruht nicht so sehr auf Arbeit und Fähigkeit des Einzelnen, vielmehr betrachten sie sich als Abbild Gottes und helfen so, ihre Persönlichkeit in Freiheit und eigener Verantwortung zu entfalten. Die erste Ordensregel besagt „Tag und Nacht über das Gesetz Gottes zu meditieren und im Gebet zu wachen“.

SR. Rita Höllwerth und Sr. Franziska König sprachen über den Hl. Franziskus - Damals und Heute.

Der Sohn eines reichen Kaufmanns wurde als Giovanni Bernardone in Assisi geboren. Nach seinem Militärdienst wurde er Offizier und führte ein freies, lockeres Leben. 1202 in Gefangenschaft geraten, beschloss

er, sein Leben radikal zu ändern und lebte von nun an in selbstgewählter Armut und tätiger Nächstenliebe.

Franz von Assisi hatte ein besonderes Verhältnis zu Pflanzen und predigte immer wieder, Gott habe uns die Erde anvertraut, deshalb sei es unsere Aufgabe, sie zu hüten und zu pflegen. Auch Unkraut und Feldblumen sollten ihren Platz haben. Seine Ansichten als erster "Umweltschützer" finden sich in seinem Sonnengesang wieder und sind heute aktueller denn je. Der Sonnengesang gehört zu den allerersten dichterischen Gestaltungen der italienischen Sprache. Franz von Assisi



gilt auf Grund seines Wirkens auch als erster Tierschützer. Franz von Assisi (1181-1226): „Tu erst das Notwendige, dann das Mögliche, und plötzlich schaffst du das Unmögliche.“

Helga Haybäck - KBW Siezenheim

### Maibaumaufstellen in Siezenheim - Ein voller Erfolg!

Die Siezenheimer Schnalzer und die Pfarre Siezenheim organisierten nach einjähriger Pause am 1. Mai das traditionelle Maibaumaufstellen beim Zenz'nbauern. Für das leibliche Wohl der Gäste wurde reichlich mit knusprigen Grillhendl, Würstel und scharfen Bosnas gesorgt. Für die Naschkatzen gab es als Nachspeise Kaffee und leckere Kuchen der Frauenrunde. Der Maibaum wurde aufgrund des Nieselregens mit technischer Hilfe rasch aufgestellt. Da ein Kraxln an diesem Tag unmöglich war, wurden die Brezen der Bäckerei Leimüller und die Würste der Metzgerei Kröll im Laufe des Nachmittags erfolgreich von Pfarrgemeindeobmann Hannes C. versteigert. Der Erlös der Versteigerung und des Festes gehen wieder zu gleichen Teilen an die Schnalzergruppe und die Pfarre. Viele Gäste trotzten dem schlechten Wetter und machten das Fest zu einem vollen Erfolg und es wurde bis in den späten Abend hinein gefeiert. Recht herzlichen Dank für euer Kommen und die zahlreichen Spenden! Außerdem möchten wir uns sehr herzlich bei allen Freiwilligen für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken, ein herzliches vergelt's Gott. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn die Loiger Schnalzergruppe wieder den Maibaum aufstellt!



## \*\*\* Aktuelles Kirchenleben \*\*\*

### Juni:

Do., 04.06.     **Fronleichnam**  
09:00 Uhr: Festgottesdienst  
anschließend feierliche Prozession:  
Familie Punz (Hörmannbauer) -  
Christine Unseld (Mesnerbauer) –  
Familie Allerberger Bernhard -  
Pfarrkirche



Sa., 13.06.,    **Visitation des Erzbischofs**  
17:30 Uhr Zusammenkunft bei der Feuerwehr  
18.00 Uhr Empfang und Festgottesdienst

So., 14.06.,    **Firmung durch Prälat Johann Reißmeier**  
08:30 Uhr Zusammenkunft bei der Feuerwehr  
09:00 Uhr Festgottesdienst

### AUGUST

:

Sa., 15.08.,    **Maria Himmelfahrt**  
09:00 Uhr Kräuterweihe

22./23.8.       **Frauenausflug nach Passau**

### SEPTEMBER:

So., 06.09.,    **Patrozinium**  
09:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Sa., 12.09.,    **Nachtwallfahrt** nach Maria Kirchentäl  
02:15 Uhr Abmarsch vom Pfarrhofparkplatz  
09:00 Uhr Abmarsch von St. Martin  
10:30 Uhr Bittgottesdienst in Maria Kirchentäl  
Anmeldung in der Pfarre unter Tel. 804782 3810  
Keine Abendmesse in Siezenheim!

So., 13.09., **125 Jahre Musikkapelle Siezenheim**  
10:00 Uhr Festgottesdienst am Berneranger

So., 27.09., **Erntedankfest**  
08:30 Uhr Zusammenkunft bei der Feuerwehr  
09:00 Uhr Festgottesdienst

\*\*\* Vorschau \*\*\*



Urlaube der Geistlichkeit: :

Prälat Gerichtsvikar Dr. Johann Reißmeier 23.08. bis 05.09.

Diakon Albert Hötzer 08.08. bis 23.08.

Diakon Alfred Thalmeiner 28.06 bis 05.07.

Termine:

So., 04.10; Offener Himmel  
Sternwallfahrt nach Wals

So., 11.10., Fest der Ehejubilare  
Wenn sie dieses Jahr ein Ehejubiläum (25, 40, 50, 55 oder 60  
Jahre), sind Sie herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.  
Bitte melden sie sich im Pfarramt.

So., 25.10., Sonntag für eine Welt

## **Spendenaufruf für Notleidende in Bulgarien:**

Am 20. Juli fährt die Pfarre Wals wieder selber mit einem Sattelschlepper nach Bulgarien. Dafür bitten die Walser auch die Siezenheimer um Hilfsgüter, die sie gerne vor dem Pfarrhof in Wals entgegen nehmen werden.

### **Willkommen sind:**

Bekleidung, Hausrat, Kinderspielsachen, Elektrogeräte (diese sollten funktionstüchtig sein).

Bitte in Kartons verpacken, Bekleidung kann auch in Plastiksäcke gegeben werden.

Vielen Dank für eure Hilfe, die vielen bedürftigen Menschen im ärmsten Land Europas zugute kommen wird.

### **Nächste Sammeltage:**

**Freitag, 17. Juli 13.00 bis 17.00 Uhr**

**Samstag, 18. Juli 08.00 bis 12.00 Uhr**

Fotos auf der letzten Seite:

Festgottesdienst bei der Florianifeier in Viehausen

Erstkommunion Klassenbilder

Religionslehrerin Frau Linda Lukas, Klassenlehrerin Frau Isolde Pfindl

Religionslehrerin Frau Marcella Pfister, Klassenlehrer Anton Polivka

Ministranten beim Ratschen üben

Das nächste Pfarrblatt erscheint zum Erntedank (Redaktionsschluss 1. September 2015).

MEDIENINHABER, Herausgeber:

Eb. Pfarramt Siezenheim, Dorfstraße 30,  
Tel. 0662/804782 3810 od. 0676/8746-5072

Prälat Gerichtsvikar Dr. Hans Reißmeier,  
Diakon Albert Hötzer

Homepage: [www.pfarre-siezenheim.at](http://www.pfarre-siezenheim.at)

e-mail: [pfarre.siezenheim@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.siezenheim@pfarre.kirchen.net)

Fotos: Günther Derler, Hannes  
Crepaz, Ute Huber

Redaktion: Ute Huber  
e-mail: [huber.ute@gmx.at](mailto:huber.ute@gmx.at)

Änderungen vorbehalten



Das Pfarrblatt wurde hergestellt mit freundlicher Unterstützung der

**Raiffeisenbank  
Siezenheim**

